

## Männerchor Chutz Langendorf

### Mit Auftritten am Auffahrtstag

Am 13. Mai, am Auffahrtstag, war Grosseinsatz angesagt. Zunächst gestaltete der Chor musikalisch den ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche in Langendorf mit einigen Liedern zu den biblischen Texten und zur Liturgie, was von den Kirchenbesuchern am Schluss des Gottesdienstes mit Applaus verdankt wurde.

Um 18.15 Uhr am gleichen Tag fuhren die Sänger in Richtung Diessbach im Kanton Bern. In der kleinen Kirche erfolgte das Einsingen mit dem Männerchor von Bütigen. So langsam trüdelten die Konzertbesucher ein und um 20.10 Uhr war die Kirche bis auf den letzten Platz besetzt, so dass das Konzert pünktlich um 20.15 Uhr beginnen konnte.

Zuerst bot der Männerchor Chutz aus Langendorf sechs Lieder, ihm folgte der Männerchor Bütigen, ebenfalls mit sechs Liedern.

Danach kam der Höhepunkt des Abends, denn nun sangen beide Chöre mit ca. 50 Sängern zusammen fünf Lieder mit den Titeln ‚La Paz del Senor‘, eine spanische Fassung; das Schweizer Volkslied ‚Du frogsch mi‘; ein italienisches Bergsteigerlied ‚Signore delle Cime‘; das altbekannte ‚Go down Moses‘ und das sakrale Lied ‚Sanctus‘ von Friedrich Silcher. Sämtliche Darbietungen des Abends standen unter der Leitung von Doris Däster, die als Dirigentin bei beiden Chören tätig ist.

Nachdem das Sanctus verklungen war, brauste stürmischer Applaus auf, was eine Zugabe erforderte, die dann auch erfolgte mit dem russischen Lied ‚To nje wjeter‘. Mit einem fürstlichen Blumenstrauß wurde Doris Däster für ihren grossen Einsatz geehrt, musste sie doch zwei Chöre mit einem Minimum an gemeinsamer Probenarbeit auf eine Linie bringen. Eine unvergessliche Konzertwoche fand ihr Ende.

